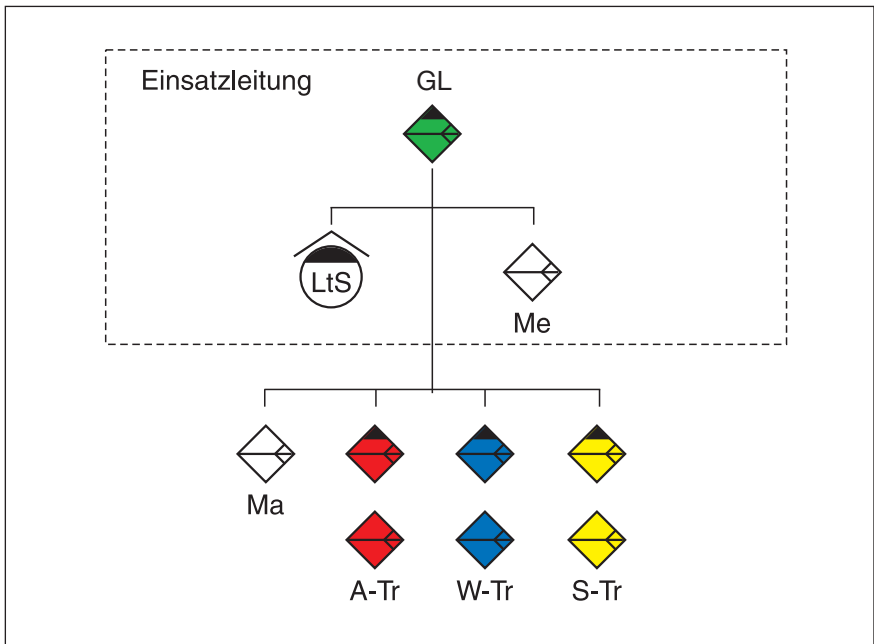


So werden durch eine – auf den jeweiligen Einsatzumfang angepasste – Führungsorganisation, Melde- und Befehlswege und gleichzeitig Verantwortungsbereiche für eine Einsatzstelle klar vorgegeben. Dabei kann die Führungsorganisation räumlich und/oder einsatztechnisch – je nach vorliegender Schadensart – erfolgen. Die erforderlichen Führungsebenen ergeben sich hierbei aus der Gliederung der Einheiten und aus den Erfordernissen der Schadenslage bzw. der hierfür erforderlichen Gefahrenabwehr. Innerhalb einer Führungsebene befinden sich die Führungskräfte mit jeweils identischem Unterstellungsverhältnis.



**Abbildung 5:** Die Führungsorganisation einer Löschgruppe